

Information
gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung
zur Verarbeitung Ihrer Daten in der Ausländerbehörde

Vorbemerkung

Jede Person, die nicht Deutsche bzw. Deutscher im Sinne des Artikels 116 Grundgesetz ist, ist Ausländer/in. Von jeder Ausländerin/jedem Ausländer, die/der in der Stadt Dinslaken lebt, wird bei der Ausländerbehörde eine Ausländerakte geführt. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen werden Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet. Eine Vielzahl von Behörden ist verpflichtet, an die zuständige Ausländerbehörde Daten zu übermitteln. Diese Daten werden gespeichert.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Stadt Dinslaken
Der Bürgermeister
Platz d'Agén 1
46535 Dinslaken
info@dinslaken.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:

Datenschutzbeauftragte der Stadt Dinslaken
Platz d'Agén 1
46535 Dinslaken
Tel.: 02064 / 66 250
datenschutz@dinslaken.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten:

Wir erheben, speichern, nutzen, übermitteln und löschen Ihre personenbezogenen Daten, um ausländerrechtliche Bestimmungen und Entscheidungen zu vollziehen, d. h. zum Beispiel für die Beantragung und Ausstellung eines Aufenthaltstitels, einer Aufenthaltsgestattung oder einer Duldung, sowie bei deren Änderung.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich im Wesentlichen aus dem Aufenthaltsgesetz (AufenthG), Aufenthaltsverordnung (AufenthV), Gesetz über das Ausländerzentralregister (AZR-Gesetz) sowie Asylgesetz (AsylG), Datenschutz-Grundverordnung und dem Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen.

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Ausländerbehörde ist verpflichtet, Ihre personenbezogene Daten entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen an andere Behörden zu übermitteln bzw. Daten auszutauschen.

Diese Behörden sind u. a. Einwohnermeldeämter, Standesämter, Einbürgerungsbehörden, Gewerbeämter, Jugendämter, Sozialleistungsbehörden, andere Ausländerbehörden und deutsche Auslandsvertretungen,

Auswärtiges Amt, Bundesagentur für Arbeit, Polizei-, Justiz- und Sicherheitsbehörden, Zollverwaltung, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, das Bundesverwaltungsamt über das Ausländerzentralregister, Bundesdruckerei zur Herstellung des elektronischen Aufenthaltstitels.

Falls es erforderlich und gesetzlich zulässig ist, werden Ihre Daten auch an die zuständigen Behörden Ihres Heimatstaates weitergegeben.

5. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden grundsätzlich für die Dauer des Aufenthalts im Bundesgebiet geführt. Verziehen Sie innerhalb der Bundesrepublik und wird eine andere Ausländerbehörde zuständig, dann führt diese Behörde Ihre Ausländerakte weiter.

Nach Ablauf von 10 Jahren nach dem Wegzug aus Dinslaken werden Ihre Daten gelöscht. Bei Einbürgerung werden Ihre Daten 5 Jahre nach der Einbürgerung gelöscht und bei Tod werden Ihre Daten 5 Jahre nach dem Sterbetag gelöscht.

Bei Befristung hinsichtlich einer Ausweisung oder Abschiebung werden Ihre Daten 10 Jahre nach Ablauf des Befristungsdatums gelöscht.

6. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person bei der Ausländerbehörde Dinslaken gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO)
- c) Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine gesetzliche Voraussetzungen vorliegt (Art. 17, 18) sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (21 DSGVO)
- d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO)

7. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Kontakt Daten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 38424-0

Fax: 0211 / 38424-10

poststelle@ldi.nrw.de